

Luftpistolen-Mannschaft der SB Freiheit siegte doppelt

Sportschießen: Zweiter Durchgang in der Bezirksliga.

Nesselröden. Am vergangenen Sonntag ging die Luftpistolen-Mannschaft der Schützenbrüderschaft Freiheit beim zweiten Durchgang der Bezirksliga Harz in Nesselröden gegen SV Lochtum und SB Nesselröden in der Aufstellung Kersten Olbrich, Martin Mai, Jan Rübiger, Volker Weigelt und Jan Gohlke an den Start.

Olbrich begann im ersten Wettkampf verhalten, erreichte aber nach einer Steigerung zum Ende ein Unentschieden und im folgenden Stechen den ersten Punkt für Freiheit. Auch Mai musste letztendlich ins Stechen, denn beim zweiten Schuss unterlag er seiner Gegnerin aus Lochtum zum 1:1-Gleichstand. Mit vier und 17 Ringen Vorsprung holten Rübiger und Weigelt die Punkte drei und vier. Gohlke machte zum Schluss den 4:1-Sieg für Freiheit perfekt.

Am Nachmittag trat man in gleicher Aufstellung gegen die Heimmannschaft aus Nesselröden an. Olbrich musste jedoch erneut ins Stechen und unterlag seinem Gegner. Erneut sorgte Mai für einen Punktgewinn zum 1:1-Aus-



Volker Weigelt.

Foto: Ursula Pinno

gleich. Trotz einer schwächeren Phase gelang Rübiger der zweite Punkt für Freiheit. Weigelt sorgte mit unglaublichen 50 Ringen Vorsprung für den dritten Punkt. Gohlke baute seinen Vorsprung kontinuierlich weiter aus und errang den vierten Punkt zum 4:1 für die Freiheiter.

Das LP-Team steht nach drei Siegen auf dem zweiten Tabellenplatz der Bezirksliga. „Wir fiebern nun dem dritten Wettkampftag in Bad Lauterberg entgegen“, erklärt Volker Weigelt. up